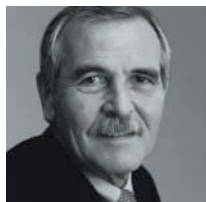


# Bericht des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Die Straumann-Gruppe ist 2002 erneut zweistellig gewachsen. Wir werden die Marktposition mit der Fokussierung auf das Kerngeschäft der dentalen Implantologie durch organisches Wachstum und durch den Ausbau des Hauptmarktes USA weiter verstärken.



Rudolf Maag



Gilbert Achermann

## Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre

Wir blicken auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2002 zurück. Trotz schwacher Konjunktur in den Hauptmärkten haben wir die ambitionierten Ziele erreicht. Der Umsatz ist um 19% auf CHF 275 Mio., der Reingewinn um 37% auf CHF 56 Mio., der Cashflow um 67% auf CHF 32 Mio. sowie die Eigenmittelquote auf über 75% angestiegen.

## Weitere Marktanteilsgewinne

Die Straumann-Gruppe hat den weltweiten Marktanteil erneut erhöht auf rund 24%. In Europa sowie in Asien haben wir die Marktführerschaft mit jeweils knapp 30% Marktanteil behauptet. Im nordamerikanischen Markt liegen wir auf dem vierten Platz mit rund 17% Marktanteil.

## Neue Firmenorganisation hat sich bewährt

Die mit dem Jahreswechsel 2001/2002 eingesetzte neue Geschäftsleitung unter der Führung von Gilbert Achermann als Chief Executive Officer brachte im Verlauf des Jahres die gewünschte Stärkung der operativen Führung und erste Effizienzsteigerungen in das Unternehmen. Die Neustrukturierung in die Divisionen Implants, Biologics, Market Support, Operations und Finance wurde erfolgreich umgesetzt, die von uns akquirierte Kuros Therapeutics AG weitgehendst integriert, und die Tochtergesellschaften arbeiten ertrags- und kostenbewusst nach klaren Zielvorgaben.

## Klare Firmenstrategie

Die Firmenstrategie der Straumann-Gruppe bleibt fokussiert. Unser Kerngeschäft ist die orale Implantologie inklusive des Segments der Biomaterialien für die Regeneration bzw. den Aufbau von Knochen und Weichteilen. Wir streben über die nächsten Jahre die weltweite Marktführerschaft an. Wir beabsichtigen keine Diversifizierung in Marktsegmente, in denen wir nicht auf eigene Kernkompetenzen zurückgreifen können. Eine Ergänzung der Geschäftstätigkeit durch neue Materialien und Technologien ist denkbar. Falls diese Gebiete für uns von Interesse sind, werden wir sie durch ausgewählte Partnerschaften erschliessen.

Grundsätzlich setzen wir auf organisches Wachstum. Ergänzende kleinere Zukäufe innerhalb strategischer Bereiche sind jedoch möglich.

Wir richten den geografischen Fokus auf die gezielte Entwicklung des US-Marktes. Der nordamerikanische Markt für Dentalimplantologie mit rund 40–45% des Weltmarktes weist aufgrund der bisher niedrigen Durchdringungsrate und des noch relativ geringen Straumann-Anteils von unter 20% besonders hohe Wachstumsmöglichkeiten auf. In Europa und Asien werden wir unsere Positionen weiter konsolidieren und ausbauen.

### Produktionsprozesse konzentriert

Die laufende Optimierung der Produktionsabläufe in Villeret im Berichtszeitraum hat die Auftragsabwicklung und Lieferbereitschaft verbessert. Weiteres Verbesserungspotenzial besteht in der Lagerbewirtschaftung. In Villeret haben wir 40 neue Arbeitsplätze geschaffen.

### Kundenbasis erweitert

Das Wachstum wurde im vergangenen Geschäftsjahr mehrheitlich mit dem bestehenden Produktportfolio erzielt. Die kontinuierliche Expansion der Kundenbasis des ITI® DENTAL IMPLANT SYSTEM trug wesentlich zum Wachstum vergangener Jahre bei. Im Geschäftsjahr 2002 haben wir die Zahl der aktiven Kunden in allen Segmenten (Allgemeinpraktiker, Prothetiker, Chirurgen und Zahntechniker) um mehr als 10% auf weltweit rund 60'000 Benutzer erhöht.

### Vielversprechende neue Produkte vorgestellt

Das ITI World Symposium vom 24. bis zum 26. Oktober 2002 in San Diego, Kalifornien, stand unter dem Thema «Exploring Current Trends in Implant Dentistry with an Evidence-Based Approach». Mit über 2000 Teilnehmern aus der ganzen Welt war diese alle zwei Jahre stattfindende Veranstaltung ein grosser Erfolg. Die dort vorgestellten neuen Produkte «ITI TE® Implant», «synOcta® Wide Neck-Prothetik» und «synOcta® 1.5» stiessen auf grosses Interesse.

### Mitarbeiterzahl erhöht

Auch im schwierigen Wirtschaftsjahr 2002 haben wir weitere 77 Mitarbeitende eingestellt, wodurch der Personalbestand der Straumann-Gruppe weltweit von 673 auf 750 anstieg. Dieser Trend wird sich im Jahr 2003 fortsetzen und betrifft in erster Linie die Produktion in Villeret sowie die ausländischen Vertriebsorganisationen. Die Ziele des Jahres 2002 konnten wir nur dank des hohen Fachwissens und des überdurchschnittlichen Einsatzes unserer Mitarbeiter erreichen. Dafür sprechen wir ihnen unseren herzlichen Dank aus.

### Optimistisch in die Zukunft

Die Erwartungen an uns sind hoch und die Ziele, die wir uns für das Jahr 2003 gesetzt haben, erneut anspruchsvoll. Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, wir freuen uns darauf, die Herausforderungen erfolgreich anzupacken und zu bewältigen, denn wir gehen in jeder Hinsicht bestens vorbereitet in die Zukunft.



Rudolf Maag  
Präsident des  
Verwaltungsrates



Gilbert Achermann  
Chief Executive Officer